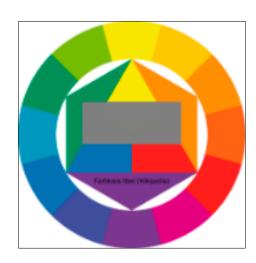


fotografische Skizzen © Lars Hennings

Jörg Plickat - Skulptur Arbeiten von 1985 - 2021

Jörg Plickat - Skulptur

Jörg Plickat – Skulptur (Arbeiten von 1985 - 2021) fotografiert von © Lars Hennings (Hg.) Jede Form der Kopie ist untersagt Berlin 2021



Jörg Plickat hat meine Fotografie wie kein anderer gefördert. Und ja, ich bin stolz darauf, mit seinen Arbeiten, die ich hier zeige, und weiteren mehr, so eng verbunden zu sein. Sogar beim Herstellen und dann dem Aufbau der Arbeiten lernte ich vieles über "Skulptur", was in meine Bilder einfloss. Besonders gilt das bei den beiden umfänglichen Ausstellungskatalogen, die ich auf seinen Rat hin fotografieren konnte. Ebenso bewegte ich mich völlig frei auf der startenden NordArt, deren ersten Bildband ich bei den Skulturenfotos mit trug. Dies alles führte mich sogar mit einer eigenen Präsentation ins Innenministerium in Kiel. Ob meine Arbeit Jörg zufriedenstellte, liess sich nicht immer genau, sondern nur implizit erkennen. So wurden zumindest seine eigenen Kataloge wichtiger Maßstab, welche meiner Arbeiten sich darin wiederfanden, obwohl manche schlicht einzig waren; ich zählte sie immer gern!

Die erste Abteilung A zeigt eine Auswahl von bereits früher präsentierten analogen Fotografien, die ich um das Jahr 2000 von Skulpturen Jörg Plickats machte. Mit ihnen begann meine Beschäftigung mit moderner Kunst, (Skulptur – Objekt – Installation, 150 Photos...) die bis heute immer wieder Schwerpunkt meiner fotografischen Skizzen ist; mehr als typische Fotografie-Themen. Danach folgen Aufnahmen der jüngeren Schaffensphase des Bildhauers, die ebenso Kontinuität wie Veränderung zeigt.

Nach Arbeiten in Stein und als Bronzeunikate ist Cortenstahl jetzt der wichtigste Werkstoff. Der reagiert in besonderer Weise auf Licht. Als typisch gilt die samtige mittelbraune Oberfläche, doch kann die sich zu einer breiten Palette von beinahe Schwarz über braun-rote Töne bis zu hellen rosa-orangen Farben im Licht wandeln. Sie ändern sich auch im Laufe der Zeit, obwohl Corten nur sehr langsam rostet. Die Bilder zeigen diese Vielfalt bereits ab Teil A und in Teil B noch deutlicher.

20 Jahre später geht es darum, die neueren Skulpturen zu ergründen. Das wird durch die vorgelegten Reihungen betont, die eine gewachsene Komplexität deutlich machen. Deutlicher als früher geht es um deren Analyse und ebenso um meine Bilder selbst, nicht so sehr um klassische Werk-Darstellung. Die Bilder der Abteilung B entstanden 2021 im Juli in Braunschweig und Ende August in nur drei Tagen in Büdelsdorf auf der – geschlossenen – NordArt, Strande, Flensburg und Bredenbek.

Meiner Freundin Ellen, die mich von Lübeck aus fuhr, danke ich über alles, dies tun zu können.



Liegendes Paar 1990 Diabas

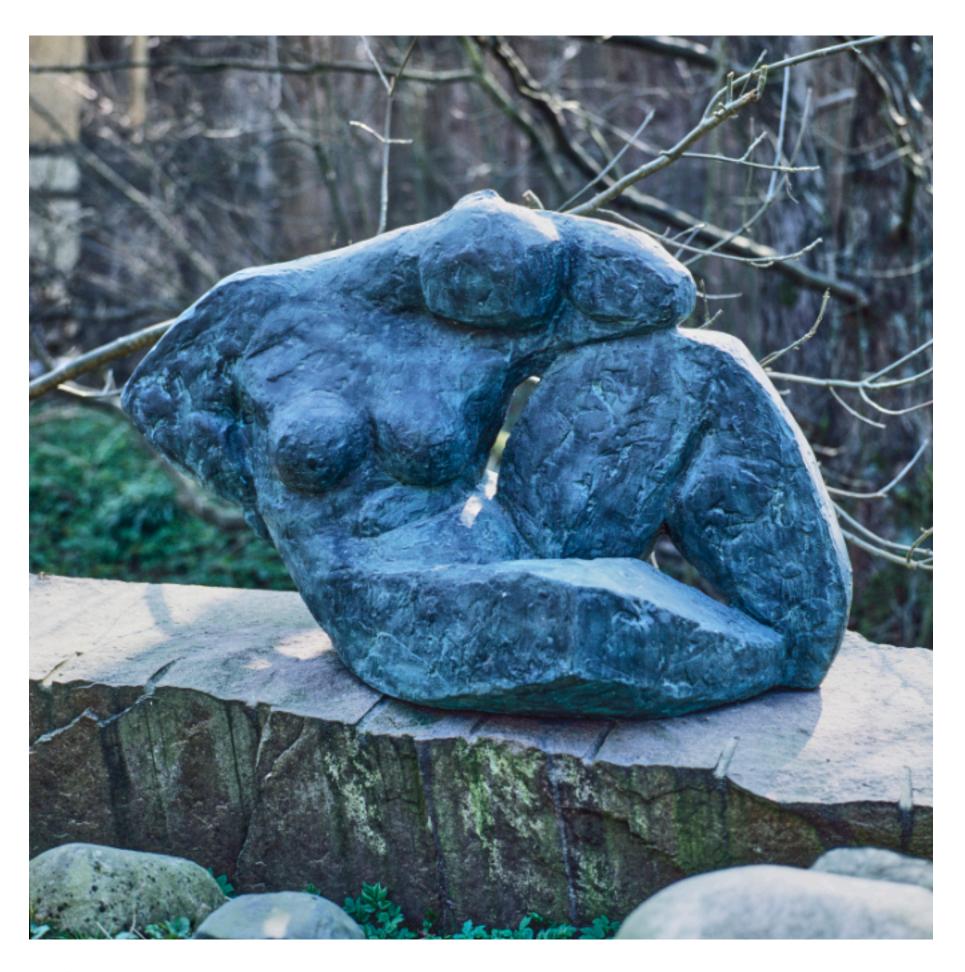
## Teil A



Macht und Moral 1985 Carrara-Marmor



Phoenix 1986 Carrara-Marmor



Liegende 1987 Bronze



Intifada 1989 Hessischer Diabas



Eros und Psyche 2 1989 Hessischer Diabas



Die Bezogenheit des Seins 1990 Carrara-Marmor





Dual 1990 Diabas



Für Violetta Parra 1990 Russischer Rosegranit





Dialog 1991 Cortenstahl



Abschied 1991 Iranischer Travertin

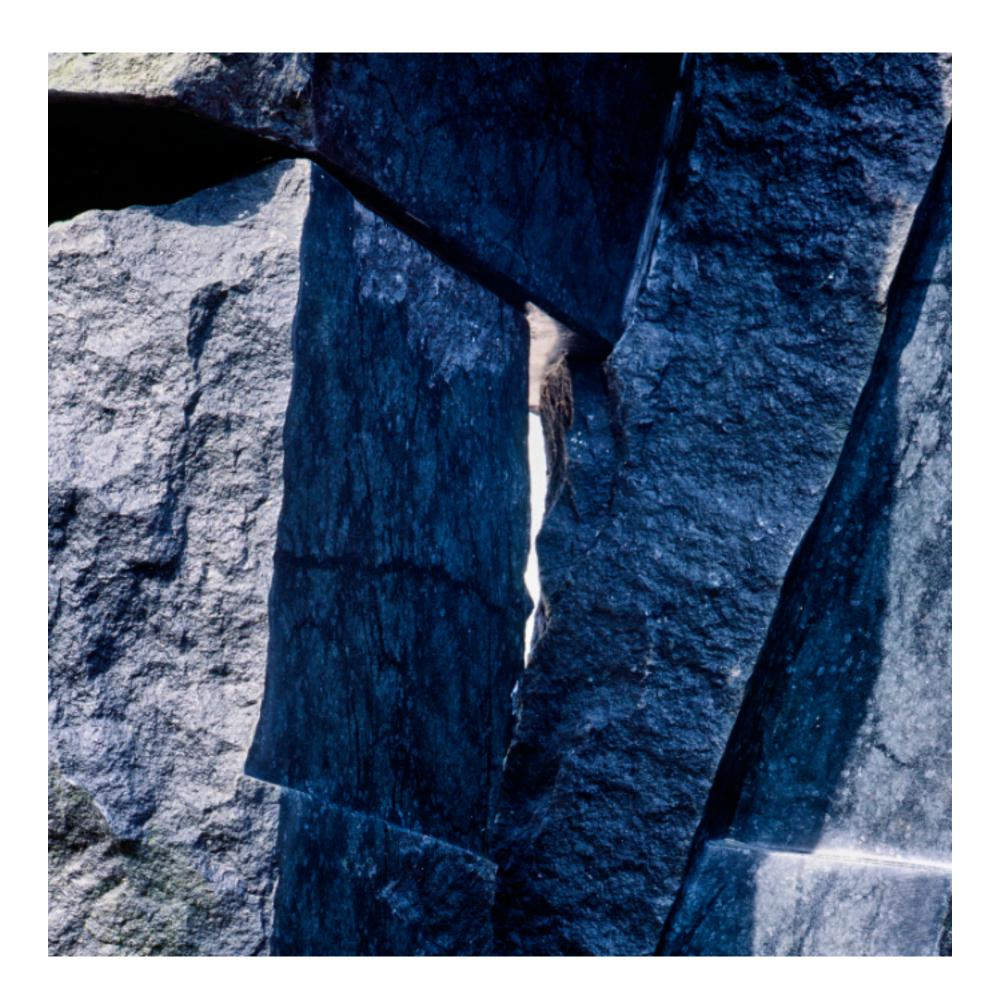




Dialog 1991 Hessischer Diabas



Tor der Toleranz 1992 Hessischer Diabas





Das Versprechen der Erfüllung einer Sehnsucht 1994 Iranischer Travertin



Begegnung 1995 Cortenstahl



Dialektik und Metamorphosis 1995 Cortenstahl



Dithmarscher Stele 1995 Diabas



Stehendes Paar 1996 Sodalith



Hommage à Octavio Paz 1996 Stahl



Umarmung 1997 Iranischer Travertin



Wächter 1998 Diabas



...über die Zärtlichkeit des Steins 1999 Cortenstahl, Travertin



Ambos Mundos 1999 Cortenstahl







Balance 1999 Cortenstahl, Labrador



Dual 1999 Bronzeunikat



El amor entre los diosos 1999 Bronzeunikat





Erinnerung einer Sehnsucht 1999 Cortenstahl, Granit-Fragment





Turm der Geschlechter 1999 Bronzeunikat



Paar 2000 Bronzeunikat



Helix 2000 farbiger Stahl







Korrespondenzen 2000 Diabas



Sphere 2000 Bronzeunikat



Sonnenstein 2000 Iranischer Travertin



Torsion 2000 Bronzeunikat





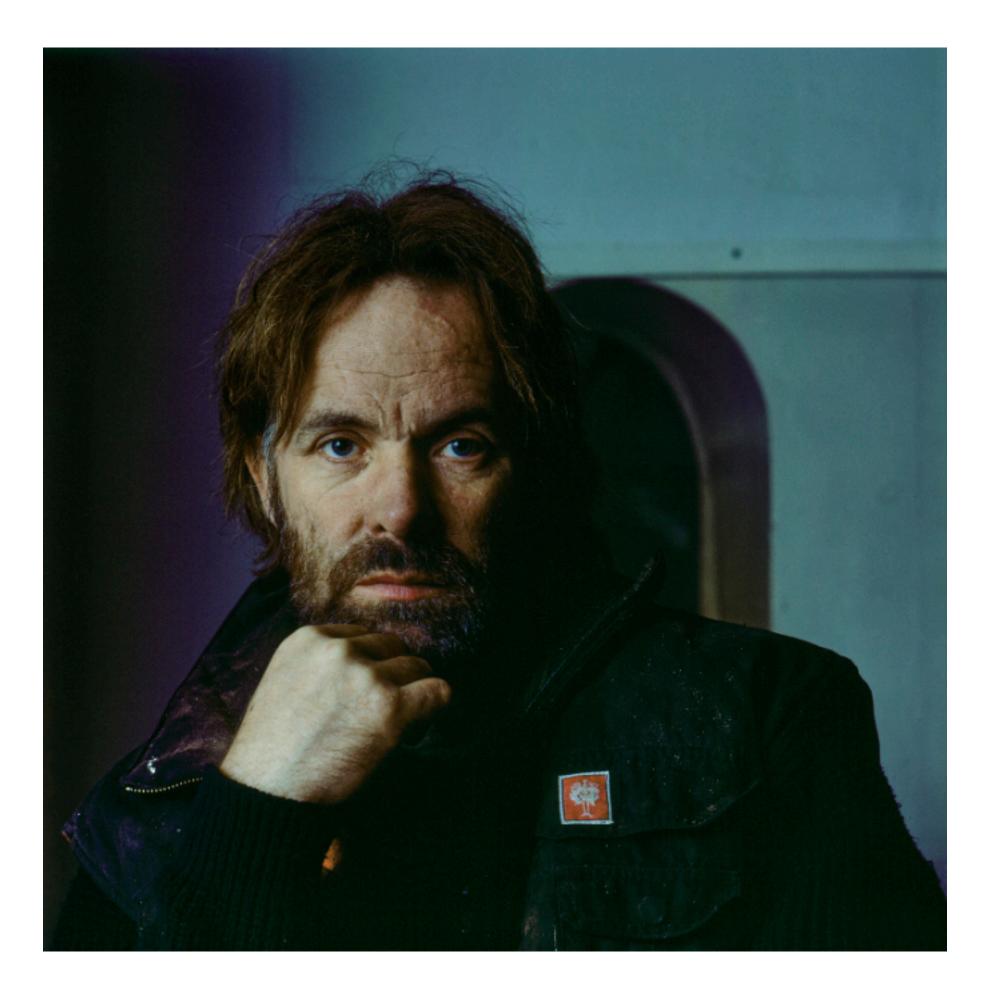
Der kurze Augenblick des Glücks 2001 Bohus-Granit, farbiger Stahl



Modelle, Bronze, versch. Jahrgänge



Modelle, Bronze, versch. Jahrgänge



Jörg Plickat, um 2000





Valse – Hommage à Chopin 2004 Corten

Teil B

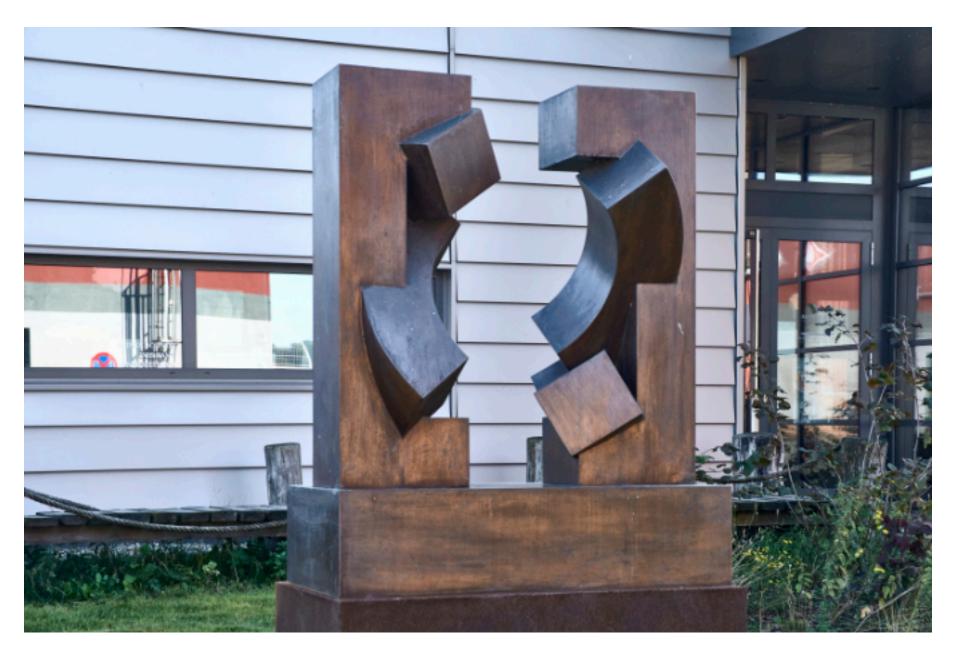




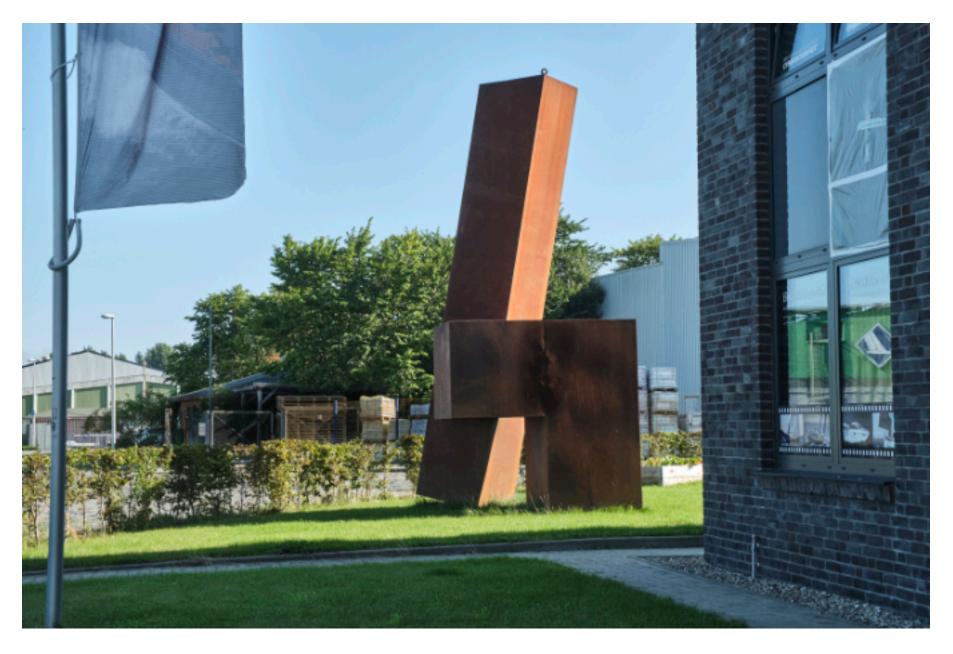




Erinnerung einer Sehnsucht 2012 Corten



Movement 2009 Bronze



Tension 2010 Corten



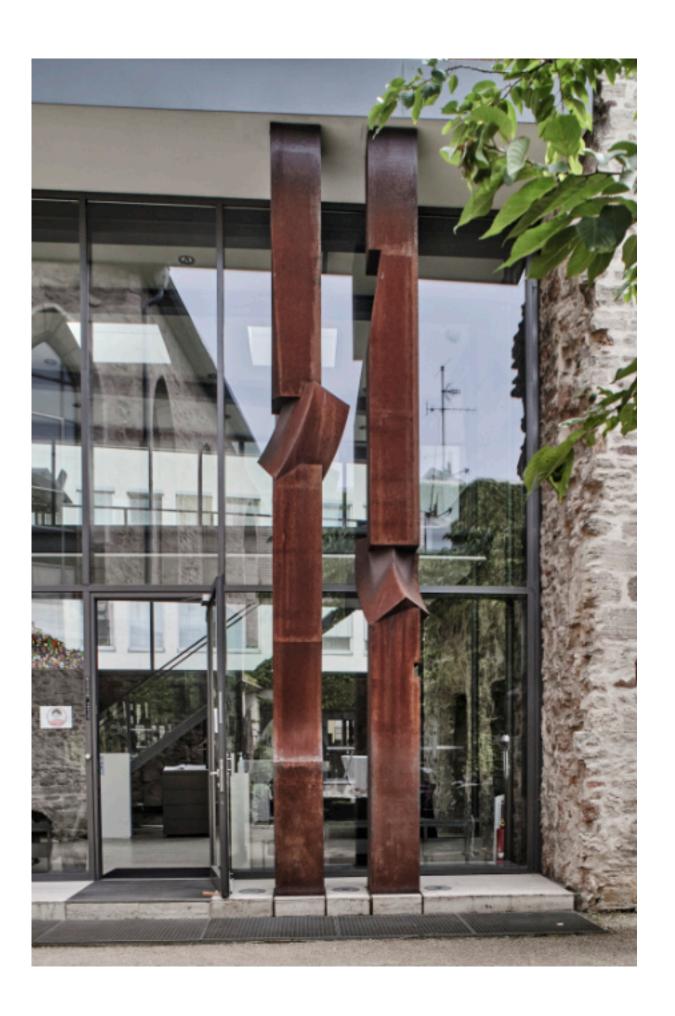
Los Cuatro Vientos – Die vier Winde 2009, Marmor



Dialog 2014 Corten



Genagelte Fassade mit zwei Skulpturen 2006 Corten Jakob-Kemenate, Braunschweig, zus. mit Ottinger-Architekten





Move – Wheel of Time 2018 Corten

Gate of Silence 2009 Marmor

NordArt 2021













Flight 2018 Corten



The Inviolability of Human Dignity 2019 Corten





Labyrinthum 2020 Corten









Tribut to the Planet 2021 Corten

Ostsee







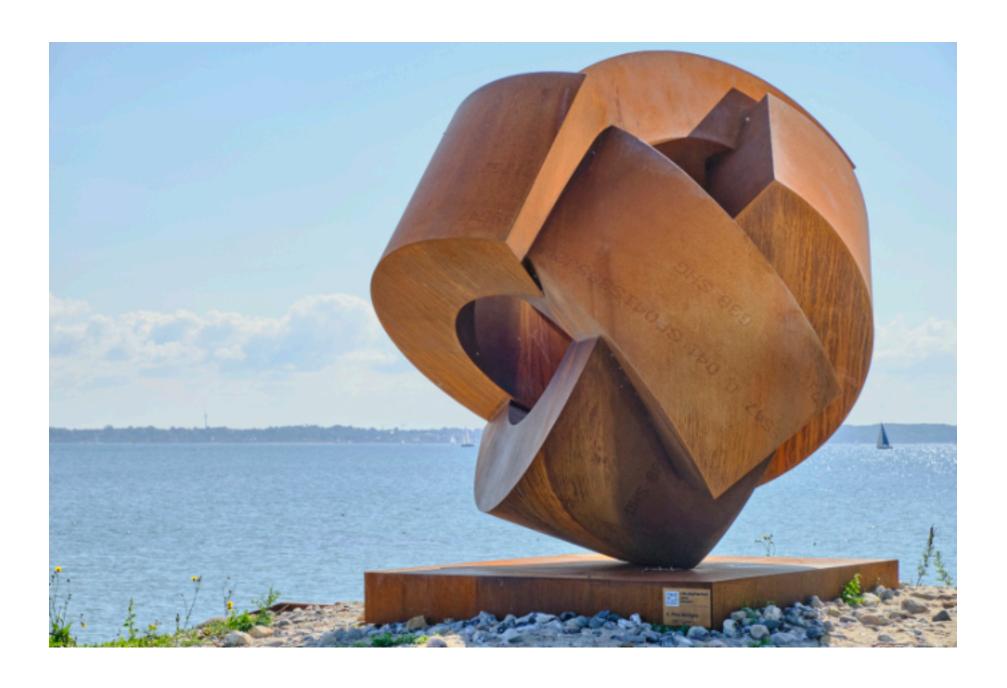


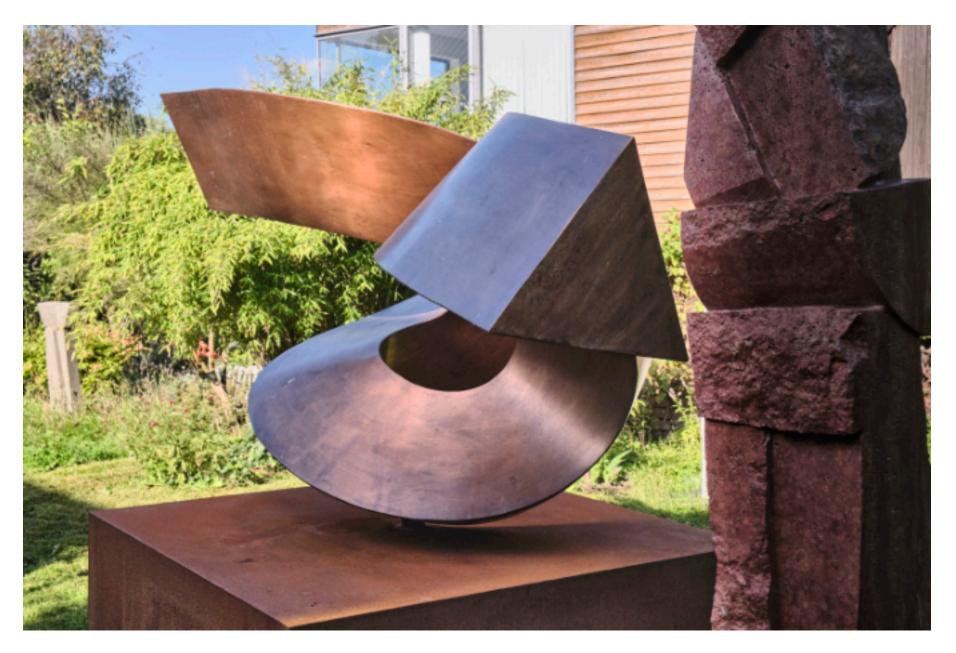


Five Bridges 2021 Corten









Flight 2021 Bronze

Werkstatt, Plickat.com



Der Flug der Sinne 1991 Granit

Bredenbek, Koppel der Künste



Tor des Windes, 2007 Diabas



Dialog 2005 Granit



Sur (Hommage a Astor Piazzola) 1990 Granit



Klang der Stille 1996 Corten



Connecting over borders 2012/13 Granit

Lübeck